

ENDLICH - MNs wieder in der Presse

Beitrag von „Stacy Strahlsonne“ vom 14. November 2008, 19:19

Zitat von Lady Enigma

Zunächstmal, wieso mehrere hundert Jahre?

Und dann ist das auch etwas am Zusammenhang vorbei. Es ging nicht um Scham oder sonstwas, es war lediglich eine Entgegnung auf die Verherrlichung der USA.

Schämen muß sich da keiner, wofür auch? Es kann ja keiner ändern, was den Genozid angeht.

Und, ja, ich relativiere die Shoa. Sie ist ein Ereignis unter vielen in der Geschichte. Egal, ob es die Anzahl der Opfer, den prozentualen Anteil der Opfer, oder den Grund angeht.

Mein lieber Scholli, die Shoa zu relativieren ist natürlich jetzt ein harter Brocken. Vielleicht sollte ich auch mal den Mond oder die Relativitätstheorie relativieren. Oder vielleicht, dass es dich gibt? Vielleicht gibt es mich auch nicht? Relativieren kann man vieles. Aber trotzdem sollte man sagen: Ja, es ist scheiße, was passiert ist, ja, ich toleriere sowas nicht und für die zukunft erstrecht nicht. Alles andere ist ne Sauerei und zu vergleichen mit manchen Politikern im Landtag in Sachsen.

Edit: Pardon, hatte Sachsen und Sachsen-Anhalt grad vertauscht.